

# **Predigt zum Thema Gebet**

## **Predigtnotizen**

- Guten Morgen
- Ich darf heute zum Thema Gebet predigen
- Und zu Beginn möchte ich auch gleich noch beten
- Gebet
- Und zwar ist das Thema Gebet ein grosses Thema. Welchen Teil davon? Mir liegt es auf dem Herzen möglichst breit darauf einzugehen, was ist Gebet in der Bibel überhaupt?
- Wenn ich dich frage: Hast du gestern gebetet? Und du sagst ja. Dann hast du eine konkrete Vorstellung davon, was das bedeutet. Aber was wenn ich jetzt Mose gefragt hätte. Oder König David, oder Elia, oder Paulus. Oder gar JESUS.
- Ich werde also darüber sprechen, wie biblisches Gebet wirklich aussieht. Natürlich kann ich nicht alle Aspekte aufzeigen und vor allem verstehe ich noch gar nicht alle Aspekte.
- Aber ich will durch die Bibel gehen und anhand von Gebeten der Bibel Schritt für Schritt ein Bild zeichnen davon, wie biblisches Gebet aussieht.
  - (Ich will noch erwähnen, dass die Predigt auch noch als Textversion auf der Website veröffentlicht wird, also wenn ein Aspekt euch zu schnell geht, kann man es auch nochmals nachlesen)
  - Und es ist ganz klar, dass ich das auch zu mir selbst predige.

### **Aspekt: Gebet ist etwas sehr Ernsthaftes**

- Das ist mir aufgefallen, als ich durch Exodus gelesen habe. Vor allem bei den Stellen, in denen Mose mit GOTT spricht.
- Ich will euch mitnehmen in die Situation, als Israel ihr Lager in der Wüste, in der Nähe vom Berg Sinai aufgeschlagen hat und GOTT begegnet ihnen.

## 2. Mose 19,16-18

- Danach steigt Mose zu GOTT auf den Berg und GOTT sagt ihm, dass das Volk dem Berg nicht zu nahe kommen soll und dass die Priester sich heiligen sollen
- Mose steigt hinab und erzählt dem Volk das
- Und dann spricht GOTT die 10 Gebote zum Volk. Danach heisst es:

## 2. Mose 20,18-21

- Wieso ist die Situation so angespannt und beängstigend für die Israeliten?
- In der Bibel steht klar, dass GOTT den Menschen geschaffen hat und er hat ihm eine liebevolle Beziehung im Paradies angeboten.
- Aber der Mensch hat sein Herz gegenüber GOTT verschlossen und GOTTES Gebote gebrochen.
- Wir leben in einer Welt, in der wir Menschen GOTTES Gebote brechen
- Aber GOTT ist gnädig und er kommt hier zu Israel und spricht mit ihnen. Aber natürlich gibt es eine grosse Spannung zwischen den ungerechten Israeliten und dem heiligen und gerechten GOTT.
- Mose aber hat Vertrauen in GOTT. Weil GOTT ihm vorher schon begegnet ist und ihn gerufen hat, dass er sein Volk führen soll.
- Und ich weiss nicht, wie viel Mose verstanden hat warum genau er vor GOTT treten kann und nicht gerichtet wird. Aber wir wissen es!
- Weil JESUS CHRISTUS am Kreuz für unsere Schuld gestorben ist. Und jeder, der sein Vertrauen darauf setzt, dass JESUS das für ihn getan hat, der wird gerettet. Und er darf mit Vertrauen als GOTTES Kind vor den Thron seines VATERS kommen und mit ihm sprechen.

- Mose hat noch nicht gewusst, dass JESUS der Retter der Menschen ist und er hat einfach auf das Vertraut, was er von GOTT wusste. Wir aber vertrauen direkt auf das, was die Bibel über JESUS CHRISTUS sagt.
- Aber das bedeutet nicht, dass wir es locker nehmen. Sondern im Gebet sprechen wir immer noch mit genau dem gleichen GOTT, der damals in Feuer und Rauch auf den Berg Sinai herabgefahren ist.
- Und du kannst dir sicher vorstellen, dass es etwas Ernstes war, als Mose auf der Spitze des Berges mitten im Feuer mit GOTT spricht.

Frage: Bist du dir bewusst, dass du zum König und Richter des Universums sprichst, wenn du betest?

**Aspekt: Gebet hat reale Auswirkungen! Und wir tragen die Verantwortung dafür, ob wir beten, oder es nicht tun.**

- Wenn wir im Buch Exodus weiterlesen lernen wir, dass Mose mehrmals mit GOTT gesprochen hat auf dem Berg Sinai
  - Einmal sogar 40 Tage und 40 Nächte lang
- Und GOTT selbst schickt Mose vom Berg herab, weil Israel etwas schlimmes getan hat:

## 2. Mose 32,7-8

- (Und das haben sie getan kurz nachdem sie die 10 Gebote bekommen haben! Und dort heisst es im zweiten Gebot, dass man sich eben keine Götzenbilder machen soll!)

## 2. Mose 32,9-14

- Wir sehen: Gebet hat reale Auswirkungen

- Um ehrlich gesagt ist das eine schwere Bibelstelle zum Verstehen. Und die Schwierigkeit ist, dass die Auswirkungen von Moses Gebet so real sind, dass man sich denkt: Warte, geht das nicht zu weit? Hat Moses Gebet gerade GOTTES Willen geändert?
  - Es ist jetzt nicht das Hauptthema, das zu erklären, aber
    - Natürlich wusste GOTT, wie Mose reagiert. GOTT ist kein Risiko eingegangen.
    - Und wir wissen auch: GOTT hätte sein Volk nicht verworfen. (Es gab ja schon Prophezeiungen darüber, dass der Retter aus Juda kommen wird.)
- Aber trotzdem wird in dieser Stelle klar: GOTT hat sein Volk *durch* das Gebet von Mose verschont. Und bitte reden wir das nicht klein: Eine ganzes Volk wurde durch ein Gebet verschont worden.
  - Und in anderen Bibelstellen lesen wir davon, dass der Regen aufhört durch ein Gebet. Oder das Menschen geheilt werden durch Gebet.

Frage: Bist du dir bewusst, dass deine Gebete das Leben von deiner Familie, deinen Freunden, deinen Arbeitskollegen und auch der ganzen Schweiz massiv beeinflussen können?

Nicht weil deine Gebete so toll sind, aber weil du mit dem GOTT sprichst, der die ganze Erde in seiner Hand hat.

(GOTT möchte durch deine Gebete wirken. Und damit brauchen sie deine Gebete.)

**Aspekt: Gebet ist etwas, das man zu GOTTES Ehre tut.**

- Und das sehen wir ganz besonders im Gebet von Daniel in Daniel Kapitel 9. Das ist auch ein Fürbittegebet für das Volk Israel und 10

Verse lang in diesem Gebet geht es vor allem darum, dass Daniel die Sünden von Israel bekennt. Und nachdem er ihre Sünden bekannt hat, betet er um Vergebung für das Volk. Achtet euch darauf, was seine Argumente sind, warum er für Vergebung bittet:

### Daniel 9,15-19

- Wenn du ehrlich im Gebet sagen kannst: HERR, tue das für dich! Und für deinen Namen! – Dann hat dein Gebet Gewicht.
- Wir finden diese Art von Bitte oft in der Bibel. Ein ganz bekanntes Beispiel ist im VATERunser.

### Matthäus 6,9-10

- Drei Mal hintereinander wird das gleiche betont!
  - Einzeln aufzählen
  - Das offenbart uns das Herz von JESUS!

Frage: Argumentierst du in deinen Gebeten oft damit, dass deine Bitte das Beste für GOTT ist?

*Slide mit Herz und Schauspielermaske zeigen*

- Ich will euch diesen Slide zeigen
- Man kann solche Anweisungen wie: Du sollst zu GOTTES Ehre beten. Immer auf zwei Arten verstehen.
  - Als Schauspiel
    - Alle 5 Sätze das einfach so hinzufügen, damit das Gebet besser wirkt
    - Falsch!

- Von Herzen

- Der Anfang vom VATERUnser wird wirklich zu deinem Herzensanliegen. Du wünschst dir das! Und du wählst deine Bitten im Gebet so, dass du wirklich von Herzen meinst: Ja, das dient schlussendlich dazu, dass die Menschen GOTT als herrlich ansehen werden.
- Und natürlich ist es das, was Daniel in seinem Gebet und was JESUS im VATERUnser gemeint hat. Es war kein Schauspiel.

- Wenn wir im VATERUnser weiterlesen heisst es:

«Unser tägliches Brot gib uns heute.»

- Und ich finde das sehr spannend, das hier anzufügen, weil im Kontext hatten wir gerade diese drei Bitten. Es tönt fast etwas wie:
  - 3 Bitten, dann diese Bitte ausführen
- Sehr grosses, aber sehr demütiges Gebet
  - Ausführen

**Aspekt: Im Gebet bitten wir um die nötige Versorgung, *damit* wir in GOTTES Reich dienen können.**

- (Ausserdem ist das ein sehr kurzer Teil im VATERUnser. Ich denke bei uns nimmt die Bitte um Versorgung oft zu viel Platz ein im Verhältnis.)
- Wir bleiben gerade beim VATERUnser und lesen noch weiter

## Matthäus 6,12-13a

- Es geht also um das Thema Busse. Man bekennt seine Sünden und bittet um Vergebung. Und dann bleibt man dort nicht einfach stehen, sondern man kehrt auch um und will sein Leben wirklich ändern. Man bittet, dass man nicht mehr in Versuchung kommt, sondern erlöst wird von dem Bösen.
- Und es gibt viele Bussgebete in der Bibel.
- Ein besonders ausführliches finden wir in Nehemia 9
- Die Situation ist, dass die Juden aus dem babylonischen Exil zurückgekehrt sind und sie haben unter der Führung von Nehemia die Stadtmauer und Tore und ich denke auch einen Teil der Stadt wieder aufgebaut. Und die Israeliten versammeln sich, lesen in der Bibel und tun Busse für ihre Sünden und für die Sünden ihres Volkes.
- Und die Leviten beten vor der ganzen Gemeinde. Ich werde nicht alles vorlesen, das Gebet ist 34 Verse lang. Was ich vorlese ist eine stark zusammengefasste Version:
  - (Interessant ist auch, dass das Bussgebet mit Lobpreis startet)

## Nehemia 9,5-38 (Zusammengezugene Version)

- spezifisch, ausführlich GOTT zustimmen
  - Von Herzen durch das ganze Leben. Sogar durch die ganze Geschichte ihres Volkes gegangen und in jedem Punkt mit GOTT übereingestimmt: GOTT, du bist heilig, gut und gerecht und warst gnädig, wir aber haben gesündigt.
- Und ich predige das wirklich auch zu mir selber, aber ich will drauf aufmerksam machen, dass ich denke, es kann ein Problem sein, wenn wir nur Kollektiv für all unsere Sünden auf ein Mal Busse tun.

- Beispiel geben
- Hmm, aber Busse ist doch etwas Alttestamentliches
  - Ist es nicht: Offb 2,4-5; 2,15-16; 2,20-23; 3,1-3; 3,19-20
  - In 5 von 7 Gemeinden in Kleinasien fordert JESUS bestimmte Personen oder die ganze Gemeinde dazu auf, Busse zu tun.
- Busse ist etwas Wunderschönes und Freudiges!
  - Beispiel mit dem verlorenen Sohn

Frage: Sprichst du offen mit GOTT über deine Sünden und versuchst, seine Sicht darauf zu verstehen? Oder kommt das kaum vor in deinem Gebetsleben?

- Wenn wir jetzt noch den Schluss vom VATERunser anschauen, lesen wir:

«Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.'»

- Und das ist natürlich Lobpreis.

**Aspekt: Gebete in der Bibel sind oft voller Lobpreis.**

- Als Beispiele haben wir da 150 Psalmen, aber auch viele, viele weitere Gebete.
- Wenn wir nochmals zum Bussgebet von vorher zurückgehen, dort beten die Leviten:

## Nehemia 9,32 (Anfang)

32Nun, unser Gott, du großer Gott, mächtig und furchtgebietend, der du den Bund und die Gnade bewahrst, achte nicht gering all das Elend, das uns getroffen hat [...]

- Jetzt, wenn es den Leviten nur darum geht ihre Bitte vor GOTT bringen, könnten sie auch einfach sagen: «Nun, unser Gott [...] achte nicht gering all das Elend, das uns getroffen hat.» Amen.
- Aber das machen sie nicht. Wieso fügen sie noch Lobpreis hinzu?
  - Jetzt könnte man sich denken: Aha, sie machen ein Schauspiel. Sie denken einfach: Wenn wir GOTT loben, dann hört er eher auf uns.
  - Aber das ist nicht biblisch. In der Bibel geht es um ein ehrliches Herz.
  - Warum lobt man GOTT?
  - Einfach aus Staunen und Freude und Dankbarkeit. Man geht über das grammatikalische Minimum hinaus, weil man Freude hat an GOTT.

Frage: Betest du oft mit Freude und Dankbarkeit, die in Lobpreis überfließt?

- Ich will dich ermutigen: GOTT möchte es dir noch mehr schenken.
- Gerade in den Psalmen lernen wir auch

**Aspekt: Gebet ist oft voller Emotionen.**

- Zum Beispiel eben die Freude über GOTT
- Aber auch andere Emotionen, die von Herzen kommen, zeigen sich im Gebet

- Das zeigt sich unter anderem durch die Ausdrucksformen von Gebet in den Psalmen

#### Psalm 18,7

7In meiner Bedrängnis rief ich den Herrn an und schrie zu meinem Gott; [...]

#### Psalm 142,2–3

2Ich schreie mit meiner Stimme zum Herrn, ich flehe mit meiner Stimme zum Herrn.

3Ich schütte meine Klage vor ihm aus und verkünde meine Not vor ihm.

#### Psalm 62,9

9Vertraue auf ihn allezeit, o Volk, schüttet euer Herz vor ihm aus! Gott ist unsere Zuflucht. (Sela.)

Oder wie der Psalmist in Psalm 119 schreibt

#### Psalm 119,147

147Ich komme der Morgendämmerung zuvor und schreie; [...]

- Und wenn wir kurz pausieren: Wie viel Verlangen nach etwas, muss in deinem Herzen sein, bis du vor Sonnenaufgang aufstehst und nicht flüsterst zu GOTT, nicht redest, sondern schreist.
- Und ich sage euch ehrlich: Das ist einer der Teile von der Predigt, die mich selbst am meisten herausfordert. Einfach diese Gleichgültigkeit manchmal im Gebet.
- (Und wir sind Meister im Ausreden finden)
  - (Wir denken uns vielleicht: Ja, aber der Psalmist war ja wahrscheinlich auch in Todesgefahr oder so. Ich bin ja nicht in Todesgefahr. Das ist schön, dass du nicht in Todesgefahr bist.

Aber du weisst, dass viele deiner Geschwister im Glauben verfolgt werden und sehr wohl in Todesgefahr sind.)

- Oder wir denken uns: Wieso sollte ich schreien oder rufen? Wieso sollte ich Tränen vergiessen für irgendjemanden? Es ist ja nicht so, dass GOTT mich dann besser hört.
- Aber ich denke es ist eben das gleiche wie beim Lobpreis: Es geht um dein Herz.
  - Es ist grammatikalisch nicht notwendig, dass du GOTT lobst, um deine Bitte zu formulieren. Aber wenn du voller Freude bist ist es schwer zu verhindern, und es ist gut so.
  - Und es ist grammatikalisch erst recht nicht notwendig, dass du weinst, um deine Bitte zu formulieren. Aber wenn du voller Mitleid bist ist es schwer zu verhindern, und es ist gut so.

## **(Gebetspositionen)**

- Wir haben jetzt viele Aspekte über Gebet im Alten Testament angeschaut. Und es ist auch so, dass wir im Alten Testament die meisten Gebete finden.
- Im Neuen Testament gibt es noch neue Aspekte, die dazukommen. Und ich will nicht auf alles eingehen, aber es gibt einige Aussagen, die JESUS ganz besonders betont hat, und die will ich gerne hervorheben
  - Ich würde sagen es dreht sich alles um das, was ich «JESU Versprechen zum Thema Gebet» nenne

- Und ich will möglichst wenig dazu sagen und vor allem euch einfach die Worte von JESUS vorlesen. Denn sie sind wahnsinn.

#### Matthäus 21,21-22

21Jesus aber antwortete und sprach zu ihnen: Wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr Glauben habt und nicht zweifelt, so werdet ihr nicht nur tun, was mit dem Feigenbaum geschah, sondern auch, wenn ihr zu diesem Berg sagt: Hebe dich und wirf dich ins Meer!, so wird es geschehen.

22Und alles, was ihr glaubend erbittet im Gebet, das werdet ihr empfangen!

#### Markus 11,22-24

22Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Habt Glauben an Gott!

23Denn wahrlich, ich sage euch: Wenn jemand zu diesem Berg spricht: Hebe dich und wirf dich ins Meer!, und in seinem Herzen nicht zweifelt, sondern glaubt, dass das, was er sagt, geschieht, so wird ihm zuteilwerden, was immer er sagt.

24Darum sage ich euch: Alles, was ihr auch immer im Gebet erbittet, glaubt, dass ihr es empfangt, so wird es euch zuteilwerden!

#### Johannes 14,12-14

12Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer an mich glaubt, der wird die Werke auch tun, die ich tue, und wird größere als diese tun, weil ich zu meinem Vater gehe.

13Und alles, was ihr bitten werdet in meinem Namen, das will ich tun, damit der Vater verherrlicht wird in dem Sohn.

14Wenn ihr etwas bitten werdet in meinem Namen, so werde ich es tun.

#### Johannes 15,7

7Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, so werdet ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch zuteilwerden.

Johannes 15,16

16Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und euch dazu bestimmt, dass ihr hingehet und Frucht bringt und eure Frucht bleibt, damit der Vater euch gibt, was auch immer ihr ihn bitten werdet in meinem Namen.

Johannes 16,23-24

23Und an jenem Tag werdet ihr mich nichts fragen. Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Was auch immer ihr den Vater bitten werdet in meinem Namen, er wird es euch geben!

24Bis jetzt habt ihr nichts in meinem Namen gebeten; bittet, so werdet ihr empfangen, damit eure Freude völlig wird!

Wenn wir

In JESU Namen beten (in seiner Autorität und gemäss seinem Willen)  
und im Glauben, ohne jeden Zweifel beten,  
so wird GOTT unser Gebet erhören.

Was JESUS nicht gemeint hat:

Wenn wir etwas gemäss seinem Willen betet (aber das wird nie passieren,  
weil er uns seinen Willen nicht mitteilt)  
und im Glauben, ohne jeden Zweifel, beten  
so wird GOTT unsere Gebete erhören.

Ich denke es läuft auf Folgendes hinaus:

Durch Bibellesen und Gebet lernen wir den Willen von JESUS und die Versprechen GOTTES kennen.

Im Glauben, ohne jeden Zweifel, bitten wir in JESU Autorität darum.

Und GOTT wird unser Gebet erhören und seine Versprechen in unserem Leben Realität werden lassen.

- Und natürlich, GOTT hat uns so viel Geschenkt und wir haben nie ausdrücklich darum gebeten. Es ist nicht so, dass wir nur durch Gebet von GOTT beschenkt werden.
- Aber dennoch betont JESUS, dass wir viele Dinge im Gebet in JESU Namen durch Glauben empfangen
- Und ich weiss, dass das wahnsinn ist, was ich hier sage. Weil GOTTES Versprechen sind viele und sie sind wunderbar. GOTT hat uns Freude versprochen und Frieden und Liebe und Furchtlosigkeit.
- Und ich denke hier gibt es einen weiteren Aspekt von Gebet der wichtig wird und der auch JESUS sehr wichtig war:

**Aspekt: Wir sollen allezeit beten und nicht nachlassen.**

- Wie es in Lukas 18,1 heisst:

«Er sagte ihnen aber auch ein Gleichnis, um ihnen zu zeigen, dass es nötig ist, allezeit zu beten und nicht nachlässig zu werden; (Lukas 18,1)»

- Und das Gleichnis könnt ihr euch dann selbst durchlesen, aber ich denke das ist ein Schlüssel dazu.

Durch Bibellesen und Gebet lernen wir den Willen von JESUS und die Versprechen GOTTES kennen.

Im Glauben, ohne jeden Zweifel, bitten wir in JESU Autorität darum. Und wir lassen nicht nach, weil wir es wirklich von Herzen wollen.

Und GOTT wird unser Gebet erhören und seine Versprechen in unserem Leben Realität werden lassen.

**Aspekt: Es gibt auch viele konkrete Gebetsanliegen in der Bibel, für die wir beten sollen.**

- Und es geht mir nicht darum, diese jetzt alle durchzugehen
- Aber hier ist eine Liste davon: Und ich will euch ermutigen, dass ihr diese Liste immer Mal wieder durchgeht und für das betet, was GOTT so am Herzen liegt, dass er es ausdrücklich als Gebetsanliegen in der Bibel aufgeschrieben hat.

Wir kommen zum Abschluss der Predigt

- Und ich weiss, es war recht viel.
- Und wenn du dir jetzt denkst. Also ehrlich gesagt: Ich habe immer noch nicht alles verstanden über Gebet. Glaube mir ich auch nicht.
- Ich bete einfach, dass diese Predigt eine Ermutigung und vielleicht auch eine Ermahnung ist, dass ihr eure Beziehung mit GOTT weiter vertieft.
- Das Bild zeigt die verschiedenen Aspekte von Gebet nochmals zusammengefasst. Und das sind auch Aspekte von unserer Beziehung mit GOTT. Und alle gehören dazu.
- Ich bete noch
- Gebet